

Niederschrift

**über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung,
Energieeffizienz und Verkehr**

am 05.03.2020

um 17:05 Uhr bis 20:02 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Kleiner Sitzungssaal

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Bernd Quinting

Ratsmitglieder

Frau Rosemarie Stippe Kohl

Herr Günter Bender

Herr York Edelhoff

Herr Kurt-Peter Friese

Herr Thomas Kase

Herr Jens-Peter Nettekoven

Herr Lothar Sill

Sachkundige Bürger/innen

Herr Jonathan Brützel

Herr Sven Chudzinski

bis 18.45 Uhr TOP 5.2

Herr Andreas Engels

bis 19.55 Uhr TOP 13

Herr Nicolas Falkenberg

Herr Christian Günther

Herr Jörg-Dieter Krause

bis 19.15 Uhr TOP 8.1

Herr Francesco Lo Pinto

Vertretung für Herrn Hans Rudi Kufner

Frau Ursula Wilms

Sachkundige Einwohner/innen

Frau Ilka Brehmer

Herr Michael Eisele

Beigeordneter

Herr Peter Heinze

Von der Verwaltung

Frau Susanne Brahm

Herr Burkhard Fey

Herr Andreas Meike

Frau Monika Meves

Herr Jörg Schubert

Herr Arnd Zimmermann

Schriftführer

Herr Lutz Lajewski

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglied

Herr André Hüsgen

Sachkundiger Bürger

Herr Hans Rudi Kufner

Tagesordnung

I. Öffentlich

- | | | |
|--------------|---------|--|
| 1 | | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung |
| 2 | | Niederschrift über die Sitzung vom 16.01.2020 |
| 3 | | Vorstellung des neuen Vorstands der GEWAG |
| 4 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 4.1 | 15/6602 | Bus auf Bestellung
Anfrage der SPD-Fraktion |
| 4.1.1 | 15/7053 | Beantwortung der Anfrage der SPD-Ratsfraktion vom 25.09.2019; Bus auf Bestellung |
| 4.2 | 15/6897 | Einzelhandel in der Innenstadt unterstützen
Anfrage der SPD-Fraktion |
| 4.2.1 | 15/7093 | Antwort auf die Anfrage der SPD-Fraktion: Einzelhandel in der Innenstadt unterstützen |
| 4.3 | 15/6907 | Gutachten Deutschland-Studie
Anfrage der SPD-Fraktion |
| 4.4 | 15/6937 | Bildungsangebote speziell für mittlere und kleinere Unternehmen der „Akademie Bergisches Land“
Anfrage der W.i.R-Ratsgruppe |
| 4.4.1 | 15/7052 | Antwort auf die Anfrage der Ratsgruppe der W.i.R. vom 10.01.2020 „Bildungsangebote speziell für mittlere und kleinere Unternehmen“ |
| 4.5 | 15/6983 | Gewerbegebiet Lenneper Straße
Anfrage der CDU-Fraktion |
| 4.5.1 | 15/7142 | Antwort auf die Anfrage der CDU-Fraktion vom 21.01.2020 zum Gewerbegebiet Lenneper Straße |
| 4.6 | 15/6984 | Zukunft von Radsport Nagel in Remscheid sichern
Anfrage der CDU-Fraktion |
| 4.6.1 | 15/7094 | Antwort auf die Anfrage der CDU-Fraktion: Zukunft von Radsport Nagel in Remscheid sichern |
| 4.7 | 15/7007 | Sachstand Maßnahmen- und Umsetzungsplan Radverkehrskonzept 2020
Anfrage der Ratsgruppe der W.i.R. |
| 4.7.1 | 15/7003 | Sachstand Radverkehrskonzept |

- 4.8** 15/7113 Nachnutzung der Fläche in der Stuttgarter Straße - heutiger Standort des Berufskollegs Wirtschaft und Verwaltung
Anfrage der SPD-Fraktion
- 4.9** 15/7123 Fragen zur Rheinischen Fachhochschule am Standort Remscheid
Anfrage der CDU-Fraktion
- 4.9.1** 15/7134 Beantwortung der Anfrage "Fragen zur Rheinischen Fachhochschule am Standort Remscheid" der CDU-Fraktion vom 19.02.2020
- 5** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 5.1** "Public-Viewing" anlässlich der Fußball-Europameisterschaft auf dem Theodor-Heuss-Platz
Mündlicher Sachstandsbericht
- 5.2** 15/7018 Antwort auf die Anfrage von Herrn Edelhoff in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr am 16.01.2020
- 5.3** 15/7045 Verlängerung des Projektes MOSAIK bis zum 31.10.2020
- 5.4** 15/7118 Umleitungsregelung bedingt durch die Baumaßnahme Solingen-Untenburg; Anfrage von Herrn Brützel vom 16.01.2020 unter TOP 9.2
- 5.5** 15/7119 Tempo-Display im Bereich Westhausen; Anfrage von Herrn Brützel vom 16.01.2020 unter TOP 9.3
- 5.6** 15/7120 Antwort auf die Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE vom 07.01.2020: „Remscheid als nachhaltige Stadt profilieren“
- 5.7** 15/7148 Solarstadt Remscheid
- 5.8** 15/7149 Bebauungsplan für den Bereich Küppelstein
Beantwortung der Anfrage von Frau Stippekoehl aus der Sitzung des AS-WEV vom 16.01.2020
- 5.9** 15/7155 Beantwortung der Anfrage von Herrn Edelhoff: Baumpflanzungen auf dem Grundstück der Moschee Stachelhauser Straße
- 5.10** Sachstandsbericht Wohnbauflächen
- 5.11** Haltepunkt Honsberg
- 6** Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 7** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

- 8** Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 8.1** 15/7082 Bauverwaltung als Teil der Wirtschaftsförderung der Stadt Remscheid betrachten
- 8.1.1** 15/7153 Mitteilung der Verwaltung zum Antrag der CDU - Fraktion im Rat der Stadt Remscheid: Bauverwaltung als Teil der Wirtschaftsförderung der Stadt Remscheid betrachten
- 9** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 9.1** Linienführung B 51 n
Anfrage von Herrn Nettekoven
- 9.2** Baustellenampel Hochstraße/Schützenstraße
Hinweis von Herrn Edelhoff
- 9.3** Erweiterung der P+R-Anlage Bahnhof Lennep
Anfrage von Herrn Edelhoff
- 10** Bericht über den Stand des Projektes "DOC"
- 11** 15/6964 Vorkaufsrechtssatzung „Innenstadt - Alleestraße“
- 12** 15/6998 Bebauungsplan Nr. 670 – Gebiet zwischen Wolfstraße und Ronsdorfer Straße sowie Gebiet nördlich der Remscheider Straße, südlich des Reitplatzes Kranenholl und östlich der Bebauung der Adolf-Westen-Straße – und 9. Änderung des Flächennutzungsplans – Gebiet zwischen nördlicher Wolfstraße und Ronsdorfer Straße –
1. Entscheidung über die zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB), zur Beteiligung der verwaltungsinternen Dienststellen, zur Abstimmung mit den Nachbargemeinden (§ 2 Abs. 2 BauGB) sowie zum landesplanerischen Anpassungsverfahren (§ 34 Abs. 5 LaPlG) eingegangenen Stellungnahmen
2. Feststellungsbeschluss und Antrag auf Genehmigung zu der 9. Änderung des Flächennutzungsplans (§ 6 Abs. 1 BauGB)
3. Satzungsbeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 670 (§ 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 7 GO NRW)
- 13** 15/7022 Bebauungsplan Nr. 478 11. Änderung – Gebiet Hohenhagener Straße, östlich Otto-Lilienthal-Weg
1. Entscheidung über die zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) sowie zur verwaltungsinternen Abstimmung eingegangenen Stellungnahmen
2. Offenlagebeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB)
3. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) sowie Beteiligung der verwaltungsinternen Dienststellen

II. Nichtöffentlich

- 1** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 2** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3** Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 5** Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 6** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

I. Öffentlich

Herr Quinting eröffnet die Sitzung. Anschließend verpflichtet er den sachkundigen Bürger Francesco Lo Pinto.

1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung

Herr Chudzinski beantragt, den Antrag der Fraktion Die Linke „Kriterienkatalog für Umweltschutz und Nachhaltigkeit entwickeln“ nicht in die Tagesordnung aufzunehmen, da ein Beratungsbedarf bestehe.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Folgende Punkte werden in die Tagesordnung aufgenommen:

- | | | |
|--------------|---------|--|
| 4.5.1 | 15/7142 | Antwort auf die Anfrage der CDU-Fraktion vom 21.01.2020 zum Gewerbegebiet Lenneper Straße |
| 4.9.1 | 15/7134 | Beantwortung der Anfrage "Fragen zur Rheinischen Fachhochschule am Standort Remscheid" der CDU-Fraktion vom 19.02.2020 |
| 5.6 | 15/7120 | Antwort auf die Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE vom 07.01.2020: „Remscheid als nachhaltige Stadt profilieren“ |
| 5.7 | 15/7148 | Solarstadt Remscheid |
| 5.8 | 15/7149 | Bebauungsplan für den Bereich Küppelstein
Beantwortung der Anfrage von Frau Stippe Kohl aus der Sitzung des ASWEV vom 16.01.2020 |
| 5.9 | 15/7155 | Beantwortung der Anfrage von Herrn Edelhoff: Baumpflanzungen auf dem Grundstück der Moschee Stachelhauser Straße |
| 8.1.1 | 15/7153 | Mitteilung der Verwaltung zum Antrag der CDU - Fraktion im Rat der Stadt Remscheid: Bauverwaltung als Teil der Wirtschaftsförderung der Stadt Remscheid betrachten |

Folgender Antrag wird nicht in die Tagesordnung aufgenommen:

- | | |
|---------|--|
| 15/7160 | Kriterienkatalog für Umweltschutz und Nachhaltigkeit entwickeln
Antrag der Fraktion Die Linke |
|---------|--|

2. Niederschrift über die Sitzung vom 16.01.2020

Eine Änderung der Niederschrift wird nicht beantragt.

3. Vorstellung des neuen Vorstands der GEWAG

Herr Gabrian stellt sich dem Ausschuss vor und erläutert dabei die Zukunftsziele seines Unternehmens.

4. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

**4.1. Bus auf Bestellung
Anfrage der SPD-Fraktion
Vorlage: 15/6602**

**4.1.1. Beantwortung der Anfrage der SPD-Ratsfraktion vom 25.09.2019; Bus auf Bestellung
Vorlage: 15/7053**

Die Antwort wird zur Kenntnis genommen.

**4.2. Einzelhandel in der Innenstadt unterstützen
Anfrage der SPD-Fraktion
Vorlage: 15/6897**

**4.2.1. Antwort auf die Anfrage der SPD-Fraktion: Einzelhandel in der Innenstadt unterstützen
Vorlage: 15/7093**

Die Antwort wird zur Kenntnis genommen.

**4.3. Gutachten Deutschland-Studie
Anfrage der SPD-Fraktion
Vorlage: 15/6907**

Die Beratung wird vertagt, da keine Antwort vorliegt.

**4.4. Bildungsangebote speziell für mittlere und kleinere Unternehmen der „Akademie Bergisches Land“
Anfrage der W.i.R-Ratsgruppe
Vorlage: 15/6937**

**4.4.1. Antwort auf die Anfrage der Ratsgruppe der W.i.R. vom 10.01.2020
„Bildungsangebote speziell für mittlere und kleinere Unternehmen“
Vorlage: 15/7052**

Die Antwort wird zur Kenntnis genommen.

**4.5. Gewerbegebiet Lennepers Straße
Anfrage der CDU-Fraktion
Vorlage: 15/6983**

**4.5.1. Antwort auf die Anfrage der CDU-Fraktion vom 21.01.2020 zum Gewerbegebiet Lennepers Straße
Vorlage: 15/7142**

Die Antwort wird zur Kenntnis genommen.

Herr Edelhoft bittet die Verwaltung, Zeitpläne für die Realisierung der laufenden Bebauungsplanverfahren vorzulegen.

**4.6. Zukunft von Radsport Nagel in Remscheid sichern
Anfrage der CDU-Fraktion
Vorlage: 15/6984**

**4.6.1. Antwort auf die Anfrage der CDU-Fraktion: Zukunft von Radsport Nagel in Remscheid sichern
Vorlage: 15/7094**

Die Antwort wird zur Kenntnis genommen.

Die Ausschussmitglieder bringen zum Ausdruck, dass sie von der Verwaltung eine Unterstützung des Unternehmens bei der Standortsuche erwarten.

**4.7. Sachstand Maßnahmen- und Umsetzungsplan Radverkehrskonzept 2020
Anfrage der Ratsgruppe der W.i.R.
Vorlage: 15/7007**

**4.7.1. Sachstand Radverkehrskonzept
Vorlage: 15/7003**

Die Antwort wird zur Kenntnis genommen.

Herr Fey erläutert mögliche Trassenführungen für eine Verlängerung der Balkantrasse in Richtung Stadtgrenze Wuppertal sowie der Trasse des Werkzeugs nach Lennep.

Herr Edelhoff empfiehlt der Verwaltung zu prüfen, ob die Zufahrtstraße zum OBI-Baumarkt in die Radtrasse eingebunden werden kann.

**4.8. Nachnutzung der Fläche in der Stuttgarter Straße - heutiger Standort des
Berufskollegs Wirtschaft und Verwaltung
Anfrage der SPD-Fraktion
Vorlage: 15/7113**

Herr Heinze zeigt anhand des Rahmenplans „Westliche Innenstadt“ auf, dass die angesprochene Fläche zur Stärkung der Grünfunktion des Bereichs vorgesehen ist. Die genaue künftige Nutzung des Grundstücks müsse entwickelt werden.

**4.9. Fragen zur Rheinischen Fachhochschule am Standort Remscheid
Anfrage der CDU-Fraktion
Vorlage: 15/7123**

**4.9.1. Beantwortung der Anfrage "Fragen zur Rheinischen Fachhochschule am
Standort Remscheid" der CDU-Fraktion vom 19.02.2020
Vorlage: 15/7134**

Die Antwort wird zur Kenntnis genommen.

Herr Nettekoven berichtet, dass ihm Auskünfte aus dem zuständigen Ministerium vorliegen würden, wonach die Stadt keine Zuschüsse für die baulichen Maßnahmen erhalten werde. Er stellt die Frage, was die Verwaltung zu tun gedenke, wenn keine Förderung möglich wäre.

Herr Zimmermann erklärt, dass der Verwaltung die Sachlage bekannt sei. Man bemühe sich derzeit andere Fördermöglichkeiten zu finden. Sollte dies erfolglos bleiben, sei zu überlegen, ob die Maßnahme aus dem Haushalt gezahlt werde.

Verschiedene Ausschussmitglieder erklären, dass ihnen daran gelegen sei, die Rheinische Fachhochschule in Remscheid zu halten. Die Option, die Umbaukosten durch eigene Haushaltsmittel zu finanzieren, könne dabei in Betracht gezogen werden.

5. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

Herr Quinting berichtet über den kürzlich stattgefundenen Besuch der Delegation aus der türkischen Partnerstadt Kirşehir bei der bergischen Industrie- und Handelskammer (IHK). Dabei sei die IHK zu einem Gegenbesuch nach Kirşehir eingeladen worden.

5.1. "Public-Viewing" anlässlich der Fußball-Europameisterschaft auf dem Theodor-Heuss-Platz Mündlicher Sachstandsbericht

Herr Meike berichtet, dass ein Veranstalter interessiert daran sei, ein Public-Viewing“ für die Spiele der deutschen Mannschaft durchzuführen. Zur Refinanzierung plane er, in der Zeit der Europameisterschaft weitere Veranstaltungen auf dem Theodor-Heuss-Platz stattfinden zu lassen. Die Konsequenz sei dann eine Verlagerung des Wochenmarktes auf die Alleestraße.

5.2. Antwort auf die Anfrage von Herrn Edelhoff in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr am 16.01.2020 Vorlage: 15/7018

Die Antwort wird zur Kenntnis genommen.

5.3. Verlängerung des Projektes MOSAIK bis zum 31.10.2020 Vorlage: 15/7045

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

5.4. Umleitungsregelung bedingt durch die Baumaßnahme Solingen-Unterbürg; Anfrage von Herrn Brützel vom 16.01.2020 unter TOP 9.2 Vorlage: 15/7118

Die Antwort wird zur Kenntnis genommen.

Herr Brützel fragt an, ob es der Verwaltung bekannt sei, dass in Solingen-Bürg ein weiterer Bauabschnitt geplant sei.

5.5. Tempo-Display im Bereich Westhausen; Anfrage von Herrn Brützel vom 16.01.2020 unter TOP 9.3 Vorlage: 15/7119

Die Antwort wird zur Kenntnis genommen.

**5.6. Antwort auf die Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE vom 07.01.2020: „Remscheid als nachhaltige Stadt profilieren“
Vorlage: 15/7120**

Die Antwort wird zur Kenntnis genommen.

**5.7. Solarstadt Remscheid
Vorlage: 15/7148**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

Herr Günther fragt an, ob eine Differenzierung der aufgelisteten Gebäude nach Denkmalschutzkriterien möglich ist. Ebenso bittet er die Verwaltung den Satz „Die Installation von einzelnen Anlagen auf Grund positiver Solarstrahlungspotentiale wird nicht angestrebt.“ zu erläutern.

Herr Bender fragt an, welche der aufgeführten Gebäude für eine Sanierung innerhalb der nächsten fünf Jahre vorgesehen seien und dabei mit einer Photovoltaik-Anlage ausgestattet werden sollen. Auch bitte er um Auskunft, ob es denkbar sei, Einzelanlagen auf städtischen Gebäuden mit intakten Dächern zu installieren.

**5.8. Bebauungsplan für den Bereich Küppelstein
Beantwortung der Anfrage von Frau Stippe Kohl aus der Sitzung des ASWEV vom 16.01.2020
Vorlage: 15/7149**

Die Antwort wird zur Kenntnis genommen.

**5.9. Beantwortung der Anfrage von Herrn Edelhoff: Baumpflanzungen auf dem Grundstück der Moschee Stachelhauser Straße
Vorlage: 15/7155**

Die Antwort wird zur Kenntnis genommen.

5.10. Sachstandsbericht Wohnbauflächen

Herr Heinze trägt den Sachstandsbericht „Wohnbauflächen“ vor.
Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

5.11. Haltepunkt Honsberg

Herr Heinze teilt mit, dass der mögliche Bau des Haltepunktes Honsberg Bestandteil einer Bund- und Landvereinbarung sei.

6. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Berichte vor.

7. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Vorschläge vor.

8. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

**8.1. Bauverwaltung als Teil der Wirtschaftsförderung der Stadt Remscheid betrachten
Vorlage: 15/7082**

Nachdem die Verwaltung eingehend über die Maßnahmen zum Abbau der aufgelaufenen Baugenehmigungsverfahren informiert und dabei auch dezidiert die verwaltungsinternen Abläufe erläutert hat, wird über einen in Absprache mit der Antragstellerin geänderten Beschlussvorschlag abgestimmt. Dabei wird von der Verwaltung zugesichert, im Juni über den Stand der Angelegenheit zu informieren. Die Antragstellerin verzichtet auf die weitere Beratung des Antrags im Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss sowie im Rat.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. die Durchführung der Baugenehmigungsverfahren zu beschleunigen.
2. die Kommunikation mit den Antragstellern zu optimieren.

**8.1.1. Mitteilung der Verwaltung zum Antrag der CDU - Fraktion im Rat der Stadt Remscheid: Bauverwaltung als Teil der Wirtschaftsförderung der Stadt Remscheid betrachten
Vorlage: 15/7153**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

9. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

9.1. Linienführung B 51 n Anfrage von Herrn Nettekoven

Herr Nettekoven fragt an, wie die Linienführung der B 51n festgesetzt wird.

Herr Heinze antwortet, dass die Linienführung im Rahmen eines formellen Verfahrens festgelegt werde. Die Planung werde Straßen NRW erstellen. Im Zuge dieses Verfahrens werde auch der konkrete Anschluss des geplanten Gewerbegebietes festgesetzt.

9.2. Baustellenampel Hochstraße/Schützenstraße Hinweis von Herrn Edelhoff

RM Edelhoff berichtet, dass aus der Elberfelder Straße kommend die Baustellenampel Hochstraße schlecht erkennbar sei, da sie zum Teil durch die verhangene Ampel verdeckt werde. Er bitte die Verwaltung um Überprüfung.

9.3. Erweiterung der P+R-Anlage Bahnhof Lennep Anfrage von Herrn Edelhoff

Herr Edelhoff fragt nach dem Stand der geplanten Erweiterung der P+R-Anlage am Bahnhof Lennep.

Herr Heinze berichtet, dass die Stadt dabei sei, dass notwendige Grundstück zu erwerben. Dieses werde man dann der Bahn vorerst für die Baustellenabwicklung zur Verfügung stellen. Hinsichtlich der Erschließung des Grundstücks bestünden gute Aussichten. Entsprechende Verhandlungen würden derzeit geführt.

10. Bericht über den Stand des Projektes "DOC"

Es liegt kein neuer Sachstand vor.

**11. Vorkaufsrechtssatzung „Innenstadt - Alleestraße“
Vorlage: 15/6964**

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Satzung der Stadt Remscheid über ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) für den Geltungsbereich „Innenstadt – Alleestraße“ zur Sicherung der städtebaulichen Ziele der künftigen Sanierung des Gebietes wird beschlossen.
2. Die Satzung ist ortsüblich bekanntzumachen.

12. Bebauungsplan Nr. 670 – Gebiet zwischen Wolfstraße und Ronsdorfer Straße sowie Gebiet nördlich der Remscheider Straße, südlich des Reitplatzes Kranenholl und östlich der Bebauung der Adolf-Westen-Straße – und 9. Änderung des Flächennutzungsplans – Gebiet zwischen nördlicher Wolfstraße und Ronsdorfer Straße –

1. Entscheidung über die zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB), zur Beteiligung der verwaltungsinternen Dienststellen, zur Abstimmung mit den Nachbargemeinden (§ 2 Abs. 2 BauGB) sowie zum landesplanerischen Anpassungsverfahren (§ 34 Abs. 5 LaPlG) eingegangenen Stellungnahmen
 2. Feststellungsbeschluss und Antrag auf Genehmigung zu der 9. Änderung des Flächennutzungsplans (§ 6 Abs. 1 BauGB)
 3. Satzungsbeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 670 (§ 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 7 GO NRW)
- Vorlage: 15/6998**

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Entscheidung über die zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB), zur Beteiligung der verwaltungsinternen Dienststellen, zur Abstimmung mit den Nachbargemeinden (§ 2 Abs. 2 BauGB) sowie zum landesplanerischen Anpassungsverfahren (§ 34 Abs. 5 LaPlG) eingegangenen Stellungnahmen

Über die zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, zur Beteiligung der verwaltungsinternen Dienststellen, zur Abstimmung mit den Nachbargemeinden sowie zum landesplanerischen Anpassungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen wird

entsprechend dem als Anlage 01 beigefügten Ergebnisbericht (Abwägungsvorgänge und eingegangene Stellungnahmen) entschieden.

Die Betroffenen sind zu unterrichten.

Um dem in § 1 Abs. 7 BauGB verankerten Abwägungsgebot umfassend gerecht zu werden, werden in diese Entscheidung

- der Ergebnisbericht über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (Abwägungsvorgänge und eingegangene Stellungnahmen, Anlage 02) und
- der Ergebnisbericht über die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (Abwägungsvorgänge und eingegangene Stellungnahmen, Anlage 03)

einbezogen.

2. Feststellungsbeschluss und Antrag auf Genehmigung zu der 9. Änderung des Flächennutzungsplans (§ 6 Abs. 1 BauGB)

Die 9. Änderung des Flächennutzungsplans wird einschließlich der gem. § 5 Abs. 5 BauGB beigefügten Begründung beschlossen (Anlagen 04 und 05).

Das der Begründung zur 9. Änderung des Flächennutzungsplans beigefügte Fachgutachten (Umweltbericht, Anlage 05.1) wird in diese Entscheidung einbezogen.

Der 9. Änderung des Flächennutzungsplans wird gem. § 6 a Abs. 1 BauGB eine zusammenfassende Erklärung beigefügt (Anlage 06).

Die 9. Änderung des Flächennutzungsplans ist gem. § 6 Abs. 1 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen.

3. Satzungsbeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 670 (§ 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 7 GO NRW)

Der Bebauungsplan Nr. 670 wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 7 GO NRW als Satzung beschlossen (Anlage 07).

Dem Bebauungsplan wird gem. § 9 Abs. 8 BauGB eine Begründung beigefügt (Anlage 08).

Die dem Bebauungsplan bzw. der Begründung beigefügten Fachgutachten und sonstigen Anlagen (Anlagen 08.1 – 08.6) werden in die Entscheidung einbezogen.

Dem Bebauungsplan wird gem. § 10 a Abs. 1 BauGB eine zusammenfassende Erklärung beigefügt (Anlage 09).

Der Beschluss des Bebauungsplans Nr. 670 ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

- 13. Bebauungsplan Nr. 478 11. Änderung – Gebiet Hohenhagener Straße, östlich Otto-Lilienthal-Weg**
- 1. Entscheidung über die zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) sowie zur verwaltungsinternen Abstimmung eingegangenen Stellungnahmen**
 - 2. Offenlagebeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB)**
 - 3. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) sowie Beteiligung der verwaltungsinternen Dienststellen**
- Vorlage: 15/7022**

Auf Anfrage von Frau Wilms bestätigt Herr Heinze, dass die Erweiterung des im Bebauungsplangebiet vorhandenen Discount-Marktes im Einklang mit dem Einzelhandelskonzept der Stadt geschehen werde.

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 1 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt zieht gem. Ziff. 5.3 der Hauptsatzung der Stadt Remscheid die dem Haupt-, Finanz-, und Beteiligungsausschuss gem. § 41 Abs. 2 GO NRW übertragene Entscheidung über die verfahrenleitenden Beschlüsse zu Bauleitplänen (Ziff. 16.5 der Hauptsatzung, Ziffer 2 Nr. 10 der Zuständigkeitsordnung) für die folgenden Beschlüsse wieder an sich:

1. Entscheidung über die zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) sowie zur verwaltungsinternen Abstimmung eingegangenen Stellungnahmen

Über die zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie zur verwaltungsinternen Abstimmung eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend dem als Anlage 1 beigefügten Ergebnisbericht entschieden.

Die Betroffenen sind zu unterrichten.

2. Offenlagebeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB)

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 478 11. Änderung – Gebiet Hohenhagener Straße, östlich Otto-Lilienthal-Weg – mit dem sich aus Anlage 2 ergebenden, angepassten räumlichen Geltungsbereich wird mit der Begründung (Anlage 3) und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen (Anlage 4) für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen, oder bei Vorliegen eines wichtigen Grundes für die Dauer einer angemessenen längeren Frist öffentlich ausgelegt.

Ortsüblich bekannt zu machen sind

- der Offenlagebeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 478 11. Änderung,
- Ort und Dauer der Auslegung,

- welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind und
- der Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich in das Internet einzustellen und über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich zu machen.

3. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) sowie Beteiligung der verwaltungsinternen Dienststellen

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die verwaltungsinternen Dienststellen werden an den Planungen zu dem Bebauungsplan Nr. 478 11. Änderung beteiligt.

gez.

Bernd Quinting
Vorsitzender

gez.

Lutz Lajewski
Schriftführer